

MEINE | | WAND

Produktinformationen

„Terrastone rustique“

Vorbemerkungen

Der Innenputz Terrastone rustique ist keine Farbe.

Es ist unmöglich, einen gleichmäßigen und konstanten Farb- und Stoffeffekt damit zu erreichen.

Grundsätzlich hat Terrastone rustique einen äußerst differenzierten Farbeffekt und kann meliert sein.

In derselben Farbe können die Nuancen sehr kräftig sein.

Die Musterfarben sind unverbindlich. Der endgültige Farbeffekt hängt vom Untergrund, der Auftragsdicke sowie vom Grad der Durchmischung ab.

Zusammensetzung

Terrastone rustique besteht aus rein natürlichen Mineralstoffen mit unterschiedlicher Kornabstufung und Dichte (u.a. Marmor, Kalk, Glimmer, Weißzement, Alabaster). Die enthaltenen Farbstoffe sind Ocker, Oxyde oder pflanzlichen Ursprungs. Sämtliche Bestandteile sind aus der Natur entnommen. Terrastone rustique wird nach einer in Jahrhunderten gereiften Rezeptur hergestellt und ist ein Pulverfabrikat.

Der Putz kann mindestens zwei Jahre im geschlossenen Gebinde trocken gelagert werden,

Terrastone rustique in Pulverform ist frostempfindlich und darf nicht unter 0°C gelagert werden.

Verarbeitung

Terrastone rustique enthält unterschiedlich schwere Partikel. Die schweren Partikel setzen sich auf dem Boden des Eimers ab, während die leichteren an der Oberfläche bleiben. Dadurch entstehen Farbverfälschungen, insbesondere weiße Farbeffekte. Wir empfehlen deshalb, den Putz erst trocken gründlich (am besten mit einem Quirl) zu vermischen, bevor Sie Wasser dazugeben.

Wenn Sie den Putz das erste Mal anwenden, empfehlen wir Ihnen, mit kleineren Mengen

anzufangen, etwa 1/4 oder 1/3 des Gebindeinhalts. Der Putz darf weder hart noch flüssig sein.

Der Inhalt soll mit ca. 5-5,5 Liter Wasser (auf 12,5 kg) zu einem einheitlichen und geschmeidigen

Brei angerührt werden. Wir empfehlen Terrastone rustique zunächst mit 5 Liter Wasser

anzumischen, danach Wasser nur in kleinen Mengen zuzugeben bis die richtige

Verarbeitungskonsistenz erreicht ist.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken und sauber sein. Öl-, Fett- oder Lackflecken sowie andere haftmindernde Oberflächen oder Verunreinigungen sind sorgfältig zu entfernen. Terrastone rustique darf auf keinen Fall auf fettigen oder feuchten Untergrund aufgetragen werden. Auf

Holzuntergründen sollte Terrastone rustique nicht eingesetzt werden. Bei Untergründen aus unterschiedlichen Materialien (Gipsputz, Kalkputz, Zementputz, Fermacell, Gipskarton, Ytong, usw.)

sowie Untergründe mit Rissen oder Stoßfugen muss die Wand vorher grundiert werden. Stoßfugen

von Platten können durchschlagen. Um Risse im Putz zu vermeiden, müssen Stoßfugen von

Leichtbauplatten generell fachgemäß mit Armierungsgewebe verspachtelt werden.

Unterschiedliche Untergründe können sich an der Putzoberfläche abzeichnen. Ein quarzhaltiger

Putzgrund hebt solche Wirkungen weitgehend auf. Sie können große Untergrundtoleranzen an den

Wänden mit handelsüblichen Spachtelmassen oder Reparaturmörtel ausgleichen.

Als Grundierung für die genannten Untergründe empfehlen wir einen handelsüblichen

quarzhaltigen Putzgrund!

MEINE | | WAND

Auftragen

Terrastone rustique bietet 3 klassische Verarbeitungstechniken:

1. Geglättete Optik

Sie können den Putz mit einer Kelle oder mit einem Glätter aufziehen. Die Wahl des Werkzeuges hängt davon ab, welche Oberflächenbeschaffenheit erreicht werden soll. Generell ist erlaubt, was zweckmäßig ist. Wir empfehlen den Auftrag mit der Venezianer Kelle, durch ihre besondere Härting

kommt es kaum zu Metallabrieb.

Wir empfehlen den Auftrag von Terrastone rustique archaisch. Durch den wahllosen Auftrag in unterschiedlichen Richtungen stellt sich der natürliche Charakter am besten heraus. Vermeiden Sie den Auftrag in nur gleiche Richtungen, sonst zeichnen sich Verarbeitungslinien ab.

Hierzu bringen Sie zunächst eine etwa gleichmäßige Schicht Terrastone rustique auf. Die Schicht sollte in etwa so dick sein, wie die im Terrastone rustique vorhandenen Glimmerteile. Lassen Sie Unebenheiten und Grate ruhig stehen. Nach ca. 60 Minuten „bügeln“ Sie das Terrastone rustique. Hierdurch werden die oben stehenden Partikel geglättet. Beim „Bügeln“ (oder „Glätten“) halten Sie den Glätter (oder die Venezianer Kelle) möglichst flach und ziehen mit leichtem Druck über das Terrastone rustique. Sie können den Vorgang des Bügelns nach 20-30 Minuten wiederholen. Das Terrastone rustique wird nun noch glatter werden.

2. Travertin-Optik

Hier wird das Terrastone rustique mit der Venezianer Kelle oder mit einem Edelstahlglätter in vertikaler Richtung aufgetragen. Nach kurzer Trocknung kann mit dem Doppelblattspachtel in vertikaler Richtung nachmodelliert werden. Am nächsten Tag kann mit Handschleifpapier, 120-180er Körnung, das Mika sanft freigeschliffen werden.

3. Muschelkalk-Optik

Hier erfolgt der Auftrag und das Nachmodellieren im Gegensatz zur Travertin-Optik "archaisch". Ansonsten ähnelt die Verarbeitung der der Travertin-Optik.

Auftragsdicke

Zwischen 2-4 mm

Verarbeitbarkeit

Der mit Wasser gemischte Putz ist bei 20°C Raumtemperatur in ca. 60 Minuten zu verarbeiten. Höhere

Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern diese Verarbeitungszeit. Terrastone rustique sollte nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeitet werden. Die Wandtemperatur muss mindestens +5°C betragen. Nach dem Anmischen darf kein zusätzliches Wasser hinzugefügt werden.

Verschmutzte Werkzeuge sind unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen.

Trocknungszeit

Bei sehr porösem Untergrund ist Terrastone rustique nach einer Stunde abgebunden. Terrastone rustique ist erst nach 4-10 Tagen ausgehärtet, d.h. sobald die endgültige Farbe zu erkennen ist. Die Trocknungszeit hängt vom Untergrund, von der Raumtemperatur, von der Feuchtigkeit im Raum und der Schichtdicke ab. Bei grundierten Wänden verlängert sich die Trocknungszeit.

Verbrauch

Mit dem Inhalt eines Gebindes (12,5kg) können Sie durchschnittlich ca. 6-8 m² decken. Dies ist der normale Verbrauch bei normalem Untergrund. Der Verbrauch wird durch die Auftragsdicke, vom Zustand des Untergrundes und der Geschicklichkeit des Anwenders bestimmt.

MEINE || WAND

Bei sehr porösen, unebenen Untergründen kann der Verbrauch durchaus höher sein.
Berechnung der Verbrauchsmenge: 1,2-2,0kg/ m²
(Beispiel: 11 m² Wandfläche Mengenbedarf 11m² x 2kg = 22kg Terrastone) mit sehr rauem Untergrund.

Fertigstellung

Nach dem Trocknen kann Terrastone rustique lasiert, gewachst, poliert oder patiniert werden. Alle Patina-Techniken sind möglich. Sie können Terrastone rustique auch imprägnieren.
Vor jeder weiteren Behandlung oder Fertigstellung empfehlen wir Ihnen, die Wände mit einem Staubsauger abzusaugen. Die Oberfläche von Terrastone rustique muss trocken und staubfrei sein.
Nach etwa 20 Tagen ist Terrastone rustique vollständig abgebunden. Zuvor sollte der Belag auf keinen Fall mit dem Schwamm abgewaschen werden, da sonst die Pigmente verwaschen werden und sich Streifen bilden. Nach dieser Zeit ist Terrastone rustique wischfest.

Eigenschaften

Terrastone rustique ist nicht brennbar. Er verträgt auch Feuchtigkeitsschwankungen.

Farben, Nuancen und Variationen

Die Farben in Terrastone rustique sind so variabel wie in den Ockersteinbrüchen der Natur. Terrastone rustique wurde entwickelt, um einen Antikwandeffekt zu erzielen. Deshalb ist er nicht gleichmäßig, sondern sehr schattiert. Dieses Aussehen ist erwünscht und macht den Reiz des Produktes aus. Alle anderen Ergebnisse wären reiner Zufall.

In der Regel sind die Farben einer Lieferung gleich. Verschiedene Lieferungen – insbesondere in größerem zeitlichem Abstand – können farblich voneinander abweichen, da die Farbintensität der Pigmente von der Steinbruchproduktion abhängig ist.

Gebindegröße

Terrastone rustique erhalten Sie in 12,5kg Gebinden.

Notabene

Terrastone rustique ist nicht geeignet, wenn Sie es eilig haben.
Die Trocknungszeit muss unbedingt eingehalten werden, bevor Sie den endgültigen Farbton beurteilen können; ebenfalls muss vor jeder weiteren Fertigstellung oder Behandlung (Wachs, Imprägnierung, usw.) Terrastone rustique ausgehärtet sein.
Falls Spuren von unterschiedlichen Materialien oder Platten sich durchgezeichnet haben, kann eine weitere Terrastone rustique -Schicht nach der Trocknungszeit Abhilfe schaffen.
Bei einem Untergrund aus unterschiedlichen Materialien benutzen Sie in jedem Fall die Vorstreichfarbe. Patina darf dem Putz erst nach kompletter Aushärtung der letzten Schicht gegeben werden.

Haftung

Eine Haftung für die Verarbeitung lehnen wir ab. Bei Rückfragen sollte ein Fachbetrieb zu Rate gezogen werden.

Sicherheitsvorschriften

Terrastone Rustique darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Die natürlichen Pigmente sind auf keinen Fall für den Genuss geeignet.
Die Grundkomponente enthält Kalk, Gips und Zement, die Reizungen der Augen und der Haut auslösen können.
Wir raten, in jedem Fall mit Mundschutz zu arbeiten, insbesondere beim Schleifen der Oberfläche.
Wir empfehlen, mit Handschuhen zu arbeiten.
Bei Terrastone Rustique -Spritzern ins Auge, das Auge sofort mit klarem Wasser ausspülen.
Notfalls sofort einen Arzt aufsuchen.